

II- 3741 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
 XIII. Gesetzgebungsperiode

Frage: 22. Okt. 1974

Frage: 1830/J

A n f r a g e

der Abg. Peter, Melter, DIPL. ING. W. MAURER
 und Genossen

an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst
 betreffend Unterrichtsbedingungen im Schuljahr 1974/75.

Wie Zeitungsmeldungen der letzten Wochen zu entnehmen ist, war auch mit Beginn des laufenden Schuljahres wieder eine Reihe von Mißständen auf dem Schulsektor festzustellen, wobei vor allem der Lehrer- und Schulraummangel nach wie vor Hauptprobleme darstellen.

Um sich einen Überblick über die gegenwärtige schulische Situation in Österreich verschaffen zu können, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

A n f r a g e :

1. Wieviele Lehrpersonen wurden in der einzelnen Bundesländern im Herbst 1974 neu in die Schulpraxis entlassen?
2. Wieviele Austritte aus dem aktiven Lehrdienst stehen dieser Zahl gegenüber?
3. Wie groß ist der nunmehr sich ergebende Fehlbestand an Lehrkräften?
4. In wievielen Klassen - jeweils getrennt nach Schultypen und Bundesländern - wird derzeit die Klassenschülerhöchstzahl von 36 überschritten?
5. In wievielen Klassen müssen wegen Lehrermangels Pflichtgegenstände entfallen?
6. Wie groß ist derzeit der Anteil der wegen Lehrer- oder Schulraummangels entfallenden Unterrichtsstunden?
7. Wie groß ist der Anteil der Lehrer, die aufgrund des Lehrermangels zu Überstundenleistungen herangezogen werden, gemessen an der Gesamtzahl der Lehrer?
8. Wie groß ist der Anteil der zu leistenden Überstunden/ gemessen an der normalen Lehrverpflichtung?